

Steve Hanke über Inflation und Stagflation

19.07.2021 | [Redaktion](#)

David Lin von Kitco News sprach kürzlich mit dem Wirtschaftsprofessor Steve Hanke über die zunehmende Inflation in den USA. Hanke erklärt in dem Gespräch, dass das schnelle Wachstum der Geldmenge im letzten Jahr "wie ein Zauber" bei der Ankurbelung der Wirtschaft wirkte, allerdings im Gegenzug die Assetpreise steigen ließ. Der Anstieg der Inflation im Jahr 2021 sei zu 100% durch das Wachstum der Geldmenge verursacht worden.

"Die entscheidende Sache bei der Inflation ist, dass sie immer und überall ein monetäres Phänomen ist. Das hat uns Milton Friedman schon vor langer Zeit gelehrt, und der Transmissionsmechanismus geht vom Wachstum der Geldmenge über das Wachstum der Vermögenspreise zum Wachstum der wirtschaftlichen Aktivität und schließlich zu einer erhöhten Inflation. Das ist der Transmissionsmechanismus. Er funktioniert immer", so der Experte. "Im Moment ist die Wachstumsrate der Geldmenge etwa dreimal so hoch wie die Wachstumsrate hätte sein müssen, wenn die Fed ihr Inflationsziel von 2% hätte erreichen wollen."

Hanke erklärte außerdem, dass die Wirtschaft bei einer Inflationsrate von 6 bis 9% den höchsten Anstieg der Verbraucherpreise seit den 1970er Jahren erleben wird, einer Ära, in der es ein wirtschaftliches Phänomen mit geringem Wachstum und hoher Inflation gab, welches als Stagflation bekannt ist.

Obwohl Stagflation die Situation sei, auf die die USA wahrscheinlich zusteure, sei die Wirtschaft derzeit noch nicht in einer schlechten Verfassung. Vielmehr boome die Wirtschaft aktuell noch.

https://www.youtube.com/embed/_mJEZ3aaNNo

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/502943--Steve-Hanke-ueber-Inflation-und-Stagflation.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).